

**IG Metall Vertrauenskörper
Schuler SMG GmbH & Co. KG**

Waghäusel, 29.04.2010

Betriebsrat der Firma
Nokia Siemens Networks GmbH & Co.KG
z. H. Kollege Ernst Färber
Werner von Siemens Str. 2 – 6
76646 Bruchsal

An die Beschäftigten von Nokia Siemens Networks in Bruchsal

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen.

Mit großer Bestürzung und Empörung haben wir zur Kenntnis genommen, dass es an Eurem Standort zu einer massiven Produktionsverlagerung kommen soll. Schon seit Jahren werdet Ihr als Belegschaft immer wieder mit der Androhung von Arbeitsplatzabbau und versprochenen Beschäftigungssicherungen unter Druck gesetzt.

Gerade das Management von global agierenden Konzernen sollte sich nicht mit kopfloser Eile ihren Renditezielen von Gestern widmen, denn sie tragen eine nicht unbedeutende Mitschuld an der aktuellen wirtschaftlichen Situation und stehen somit in einer besonderen Verantwortung gegenüber den bei ihnen beschäftigten Menschen und deren Familien. Auch bei Schuler SMG haben die Auswirkungen der Wirtschaftskrise einen Arbeitsplatzabbau mit sich gebracht. Wir befinden uns aktuell in Verhandlungen zum Interessenausgleich und Sozialplan, da der Arbeitsplatzabbau nicht zu verhindern war! Doch das Ausmaß und die Vorgehensweise bei NSN ist in unseren Augen eine unverschämte Methode, der man mit äußerster Vehemenz begegnen muss.

Wir fordern die Konzernspitze von Nokia Siemens Networks auf, alle Instrumente der Beschäftigungssicherung wie z. B. die Kurzarbeit und die Regelungen aus dem neusten Tarifvertrag „Jobpaket“ weiter zu nutzen, um Produktionsverlagerungen zu vermeiden und zusammen mit Euch und der IG Metall weiterführende Vereinbarungen zur Sicherung Eures Standorts zu finden!

Wir, die Metaller von Schuler SMG in Waghäusel, stehen im Kampf um den Erhalt Eurer Arbeitsplätze geschlossen an Eurer Seite. Euer Widerstand gegen die geplante Verlagerung hat unsere volle Unterstützung.

Mit solidarischen Grüßen
die IG Metall-Vertrauensleute Schuler SMG,
Vertrauensleute-Sitzung vom 29.04.2010